

# NEUNMONATSBERICHT 2009

1. Januar – 30. September



# KENNZAHLEN

in Mio. €	Q3 / 09	Q3 / 08	Veränderung in %	9M / 09	9M / 08	Veränderung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>						
Auftragseingang	28,6	24,8	15,3 %	75,7	111,2	-31,9 %
Auftragsbestand zum 30.09.	-	-	-	63,4	85,7	-26,0 %
Umsatz gesamt	27,0	34,6	-22,0 %	81,3	104,3	-22,1 %
Umsatzrendite	-1,0 %	-48,0 %	47,0 %-Punkte	-1,7 %	-15,6 %	13,9 %-Punkte
Rohertrag	9,9	0,8	> 100,0 %	31,2	27,8	12,2 %
Rohertragsmarge	36,8 %	2,2 %	34,6 %-Punkte	38,4 %	26,7 %	11,7 %-Punkte
Herstellungskosten	17,1	33,8	-49,4 %	50,0	76,4	-34,6 %
EBITDA	1,3	-2,3	> 100,0 %	3,2	0,4	> 100,0 %
EBITDA-Marge	4,8 %	-6,5 %	11,3 %-Punkte	3,9 %	0,4 %	3,5 %-Punkte
EBIT	0,0	-17,1	100,0 %	-0,6	-16,5	96,4 %
EBIT-Marge	0,1 %	-49,3 %	49,4 %-Punkte	-0,8 %	-15,9 %	15,1 %-Punkte
Ergebnis nach Steuern	-0,3	-16,6	98,2 %	-1,4	-16,3	91,4 %
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	-0,02	-0,98	98,0 %	-0,08	-0,96	91,7 %
<b>Bilanz</b>						
Eigenkapital	-	-	-	88,6	88,1	0,6 %
Eigenkapitalquote	-	-	-	64,1 %	58,0 %	6,1 %-Punkte
Eigenkapitalrentabilität	-0,3 %	-0,7 %	0,4 %-Punkte	-1,6 %	-18,5 %	16,9 %-Punkte
Bilanzsumme	-	-	-	138,3	152,0	-9,0 %
Net Cash	-	-	-	15,3	1,5	> 100,0 %
Free Cash Flow	1,7*	-2,6*	> 100,0 %	5,6*	-6,6*	> 100,0 %
<b>Weitere Kennzahlen</b>						
Investitionen	0,4	1,5	-73,3 %	2,9	7,9	-63,3 %
Investitionsquote	1,5 %	4,4 %	-2,9 %-Punkte	3,5 %	7,6 %	-4,1 %-Punkte
Abschreibungen	1,3	14,8	-91,2 %	3,8	17,0	-77,6 %
Mitarbeiter zum 30.09.	-	-	-	612	705	-13,2 %

\* vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben

# INHALTSVERZEICHNIS

## **Vorwort**

- 02 Vorwort des Vorstands

## **Highlights**

- 04 Highlights 2009

## **Investor Relations**

- 06 Investor Relations  
06 Die SÜSS MicroTec-Aktie  
08 Aktionärsstruktur zum 30. September 2009  
08 Aktienbesitz von Organmitgliedern und diesen  
nahe stehenden Personen zum 30. September 2009

## **Geschäftsverlauf**

- 09 Überblick  
10 Umsätze und Auftragslage in den Regionen  
12 Segment Lithografie  
13 Segment Substrat Bonder  
14 Segment Test Systeme  
15 Segment Sonstige

## **Finanzbericht (IFRS)**

- 16 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung  
20 Konzernbilanz  
22 Konzern-Kapitalflussrechnung  
24 Gesamtergebnisrechnung  
26 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung  
28 Segmentberichterstattung  
30 Ausgewählte erläuternde Anhangsangaben

## **Service**

- 35 Rechtliche Struktur des Konzerns  
36 Finanzkalender 2009 / 2010  
37 Impressum  
Kontakt

## VORWORT DES VORSTANDS

**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

Der Auftragseingang im dritten Quartal übertraf mit 28,6 Mio. € den entsprechenden Vorjahreswert von 24,8 Mio. € um rund 15 % und wies zudem erneut eine leichte Steigerung im Vergleich zum Vorquartal auf. Ursache dieser positiven Entwicklung war insbesondere die seit Jahresmitte langsam wiederkehrende Investitionsbereitschaft asiatischer Packaging-Kunden. Der Umsatz des dritten Quartals blieb mit 27,0 Mio. € auf dem Niveau des Vorquartals (Q2 2009: 27,3 Mio. €), erreichte jedoch nicht den vergleichbaren Vorjahreswert von 34,6 Mio. €.

Während das dritte Quartal 2009 auftragsseitig die Belegung im Halbleiter-Equipmentmarkt bestätigt, sind auf Neunmonatssicht die Auswirkungen der weltweiten Wirtschaftsschwäche weiterhin erkennbar. Sowohl beim Auftragseingang, als auch beim Umsatz verzeichnete das Unternehmen in den neun Monaten des Jahres deutliche Rückgänge im Vergleich zum Vorjahr. Der Auftragseingang blieb mit 75,7 Mio. € rund 32 % unter seinem Vorjahresvergleichswert von 111,2 Mio. €. Der Umsatz fiel mit 81,3 Mio. € rund 22 % geringer als im entsprechenden Vorjahreszeitraum aus (9M 2008: 104,3 Mio. €). Der Auftragsbestand belief sich zum 30. September 2009 auf 63,4 Mio. € (30. September 2008: 85,7 Mio. €).

Vor dem Hintergrund der frühzeitig durchgeführten Kostensenkungsmaßnahmen konnte nach neun Monaten mit einem Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von -0,6 Mio. € ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Im Vorjahr belief sich das durch Sonderbelastungen in Höhe von 18,3 Mio. € geprägte Ergebnis vor Zinsen und Steuern nach neun Monaten auf -16,5 Mio. €. Das Ergebnis nach Steuern (EAT) belief sich auf -1,4 Mio. € nach -16,3 Mio. € im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Der operative Cashflow erhöhte sich im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum von -0,6 Mio. € auf 8,5 Mio. €. Unser Ziel, einen positiven freien Cashflow zu erwirtschaften, haben wir auch auf Neunmonatssicht erreicht. Der Free Cashflow belief sich vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben in Höhe von 5,2 Mio. € auf 5,6 Mio. € (9M 2008: -6,6 Mio. €). Insgesamt verfügte die SÜSS MicroTec-Gruppe damit



Michael Knopp und Frank Averdung

über liquide Mittel und Wertpapiere in Höhe von 25,3 Mio. €. Auch die Nettoliquidität verbesserte sich im Neuenmonatsvergleich deutlich von 1,5 Mio. € auf 15,3 Mio. €. Durch den im Oktober erfolgten Abschluss eines Sale-and-Lease-Back-Vertrages über das im Juli 2008 eingeführte SAP-System in Höhe von 3,0 Mio. € wurde die Finanzkraft des Unternehmens zudem weiter gestärkt.

Im dritten Quartal konnten wir eine weitere Forschungskooperation auf dem Gebiet der 3D-Integration abschliessen. Ergänzend zu den bereits bestehenden Kooperationen mit den Industriepartnern 3M und

Thin Materials sowie dem belgischen Forschungszentrum für Nanoelektronik IMEC etablierten wir Ende September die Zusammenarbeit mit dem weltweit führenden Forschungsinstitut im Bereich der Halbleiterindustrie, dem Industrial Technology Research Institute (ITRI) in Taiwan. Durch den Beitritt von SÜSS MicroTec in das von ITRI geführte AD-STAC-Konsortium, einem multinationalen Verbund von Industriepartnern, werden wir unsere Produkt- und Prozessentwicklungsexpertise in dem Gebiet der 3D-Integration weiter ausbauen.

Nachdem wir bereits zu Beginn des Jahres aufgrund der globalen Wirtschaftsschwäche von einem deutlichen Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr ausgegangen sind, erwarten wir auf Gesamtjahressicht nunmehr konkret einen Umsatz in Höhe von 115 Mio. € sowie ein ausgeglichenes Ergebnis aus der operativen Geschäftstätigkeit. Darüber hinaus halten wir an unserer Einschätzung fest, dass das operative Geschäft im Jahr 2009 ausreichend freien Cashflow für die organische Weiterentwicklung des Basisgeschäfts generieren wird.

Garching, im November 2009

A blue ink signature of Frank Averdung, consisting of a stylized 'F' followed by a horizontal line and a small flourish.

Frank Averdung

A blue ink signature of Michael Knopp, featuring a large, bold 'M' followed by several vertical strokes.

Michael Knopp

## HIGHLIGHTS



### SÜSS MicroTec schließt Kooperation mit Forschungsinstitut ITRI in Taiwan

Ende September gab SÜSS MicroTec die Zusammenarbeit mit einem der weltweit führenden Forschungsinstitut im Bereich der Halbleiterindustrie, dem Industrial Technology Research Institute (ITRI) in Taiwan, bekannt. Im Mittelpunkt der Kooperation steht die Weiterentwicklung von Technologien in dem Bereich der Chip-Verpackung (3D-Integration). Das von ITRI geführte Ad-STAC-Konsortium, ein multinationaler Verbund von Industriepartnern, wird im Rahmen der Kooperation den 300mm Lithografie-Cluster LithoPack300 sowie den 300mm Bond-Cluster XBC300 von SÜSS MicroTec in seine Demo-Produktionslinie in Hsin-Chu, Taiwan, installieren. Beide Systeme dienen der Wafer-Bearbeitung und vereinen jeweils die neueste Produktgeneration aus dem 300mm-Portfolio von SÜSS MicroTec. Durch den Beitritt in das Konsortium wird SÜSS MicroTec seine Expertise in der 3D-Integration in Hinblick auf weitere Prozessentwicklungen ausbauen.

### Erste 300mm Testlösung für die 3D-Integration vorgestellt

SÜSS MicroTec hat ein neues Testsystem für die elektronische Prüfung von dreidimensionalen gestapelten Strukturen auf 300mm Wafer-Ebene entwickelt und Anfang September im Markt vorgestellt. Das neue Testsystem PA300PS 3D wurde eigens für den Bereich der 3D-Integration entwickelt und erlaubt die Durchführung verschiedener Tests während der Prozessentwicklung sowie die Funktionsprüfung nach der Wafer-Herstellung und vor weiteren Stapelvorgängen oder dem endgültigen Verpacken der Chips in ihr Gehäuse. Das System ergänzt die bereits bestehende Produktpalette von SÜSS MicroTec an Wafer Bondern und Lithografiesystemen zur Herstellung dreidimensionaler Chipstrukturen.





## 60 Jahre SÜSS MicroTec

2009 ist das Jahr der Jubiläen: ob 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland oder 20 Jahre Mauerfall. SÜSS MicroTec feiert in diesem Jahr 60-jähriges Firmenjubiläum sowie gleichzeitig 10 Jahre Börsennotierung. Zu diesem Anlass hat das Unternehmen unter dem Motto „Innovative Minds – 60 Years of Engineering Spirit“ eine Jubiläumskampagne gestartet, die neben der Aufarbeitung der erfolgreichen und bewegten Firmenhistorie auch aktuelle Unternehmensentwicklungen sowie Aktivitäten zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlern vorstellt. Die komplette Jubiläumskampagne finden Sie auf der Unternehmenswebsite unter [http://www.suss.com/innovative\\_minds/](http://www.suss.com/innovative_minds/)

# INVESTOR RELATIONS

## Finanzvorstand Michael Knopp bleibt bis 2015 im Amt

Der Aufsichtsrat der SÜSS MicroTec AG hat den bestehenden Vorstandsvertrag von Herrn Michael Knopp, der eine Laufzeit bis Ende Juli 2010 besitzt, vorzeitig um weitere 5 Jahre verlängert und hat damit sein Vertrauen in die Leistung des 43-jährigen ausgesprochen. Der Diplom-Kaufmann, der Anfang August 2007 als Finanzvorstand zur SÜSS MicroTec AG kam und sich seitdem insbesondere für die SAP-Einführung sowie die Umsetzung der Restrukturierung und Kostensparmaßnahmen des letzten Jahres verantwortlich zeigt, wird dem Unternehmen in seiner Funktion nunmehr bis Juli 2015 erhalten bleiben.

## Die SÜSS MicroTec-Aktie

Im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres hat die SÜSS MicroTec-Aktie ihre positive Entwicklung fortgesetzt. Mit einem Schlusskurs von 3,56 € am 30. September 2009 stieg das Wertpapier seit Jahresbeginn um insgesamt rund 162 %. Im Vergleich dazu konnte der Branchenindex Prime IG Semiconductor in dem betrachteten Zeitraum von neuen Monaten sogar um 295 % zulegen, während der deutsche Aktienindex für die 30 größten Technologiewerte TecDAX im gleichen Zeitraum lediglich um 42 % stieg. Anlass für die positive Entwicklung der börsennotierten Unternehmen in

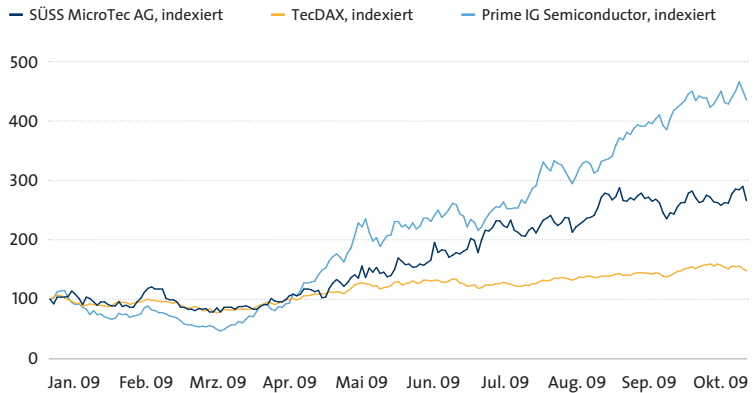


der Halbleiterindustrie waren unter anderem die zur Jahresmitte gemeldeten höheren Kapazitätsauslastungen sowie verbesserten Auftragseingänge, die Rückschlüsse auf eine baldige Markterholung zuließen.

Im dritten Quartal 2009 wurden im Tagesdurchschnitt 42.398 SÜSS MicroTec-Aktien über alle deutschen Börsenplätze hinweg gehandelt (9M 2009: durchschnittlich 38.324 Aktien pro Tag).

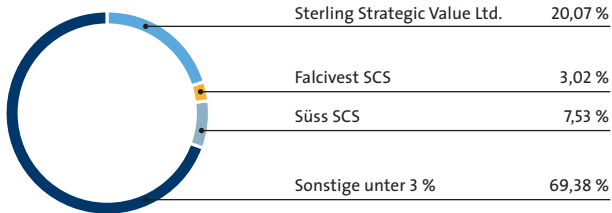
#### DIE KURSENTWICKLUNG DER SÜSS MICROTREC-AKTIE IN 2009

Kurs der SÜSS MicroTec-Aktie am 1. Januar 2009: 1,36 €



**AKTIONÄRSSTRUKTUR ZUM 30. SEPTEMBER 2009**

in %



**AKTIENBESITZ VON ORGANMITGLIEDERN UND DIESEN NAHE STEHENDEN PERSONEN ZUM 30. SEPTEMBER 2009**

	Aktien	Optionen
<b>Vorstand</b>		
Frank Averdung	27.500	67.500
Michael Knopp	22.500	97.500
<b>Aufsichtsrat</b>		
Dr. Stefan Reineck	9.600	40.000
Jan Teichert	0	0
Sebastian Repegather	0	0

# GESCHÄFTSVERLAUF

## Überblick

Der Auftragseingang im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres übertraf mit 28,6 Mio. € nicht nur den entsprechenden Vorjahreswert von 24,8 Mio. € um rund 15 %, sondern zeigt erneut eine leichte Steigerung im Vergleich zum Vorquartal auf. Ursache dieser positiven Entwicklung war insbesondere die Produktlinie Coater. Der Umsatz des dritten Quartals lag mit 27,0 Mio. € auf dem Niveau des Vorquartals (Q2 2009: 27,3 Mio. €), erreichte jedoch nicht den vergleichbaren Vorjahreswert von 34,6 Mio. €.

Während das dritte Quartal 2009 auftragsseitig die Belegung im Halbleiter-Equipmentmarkt bestätigt, sind auf Neunmonatssicht die Auswirkungen der weltweiten Wirtschaftsschwäche weiterhin erkennbar. Sowohl beim Auftragseingang, als auch beim Umsatz verzeichnete das Unternehmen in den neun Monaten des laufenden Jahres deutliche Rückgänge im Vergleich zum Vorjahr. Der Auftragseingang blieb mit 75,7 Mio. € rund 32 % unter seinem Vorjahresvergleichswert von 111,2 Mio. €. Der Umsatz fiel mit 81,3 Mio. € nach neun Monate rund 22 % geringer als im entsprechenden Vorjahreszeitraum aus (9M 2008: 104,3 Mio. €). Der Auftragsbestand belief sich zum 30. September 2009 auf 63,4 Mio. € (30. September 2008: 85,7 Mio. €).

Vor dem Hintergrund der frühzeitig durchgeführten Kostensenkungsmaßnahmen konnte nach neun Monaten mit einem Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von -0,6 Mio. € ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Im Vorjahr belief sich das durch Sonderbelastungen in Höhe von 18,3 Mio. € geprägte Ergebnis vor Zinsen und Steuern nach neun Monaten auf -16,5 Mio. €. Das Ergebnis nach Steuern (EAT) belief sich auf -1,4 Mio. € nach -16,3 Mio. € im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) beträgt damit -0,08 € (9M 2008: -0,96 €).

Der operative Cashflow erhöhte sich im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum von -0,6 Mio. € auf 8,5 Mio. €. Der Free Cashflow belief sich vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben in Höhe von 5,2 Mio. € (Q3 2008: 4,5 Mio. €) auf 5,6 Mio. € (9M 2008: -6,6 Mio. €). Positiv wirkten sich hier der signifikante Abbau von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die Reduzierung der Investitionstätigkeit aus. Zum 30. September 2009 verfügte die SÜSS MicroTec-Gruppe damit insgesamt über liquide Mittel in Höhe von 25,3 Mio. €. Die Net Cash-Position verbesserte sich im Vergleich zum 30. Juni 2009 um 1,5 Mio. € auf 15,3 Mio. € zum 30. September 2009 (30. September 2008: 1,5 Mio. €).

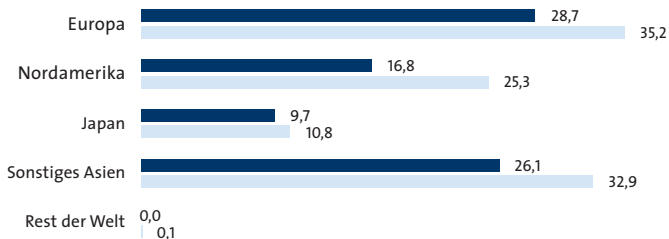
## Umsätze und Auftragslage in den Regionen

Die Betrachtung der regionalen Umsatzverteilung zeigt im Vergleich zum Vorjahr starke Umsatzrückgänge in den Regionen Nordamerika (-33,6 %), Sonstiges Asien (-20,7 %) und Europa (-18,5 %), während der Rückgang in der Region Japan mit -10,2 % noch vergleichsweise moderat ausfiel.

### ENTWICKLUNG DER UMSÄTZE NACH REGIONEN

in Mio. €

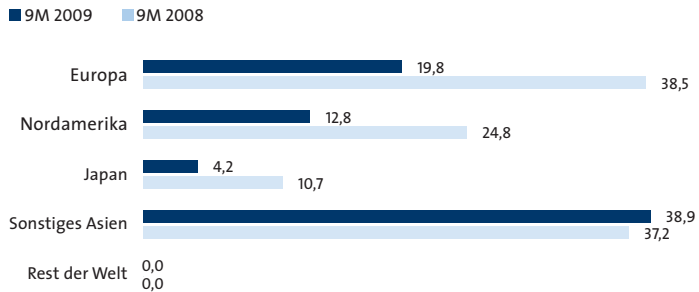
■ 9M 2009 ■ 9M 2008



Die Betrachtung des regionalen Auftragseingangs zeigt ein gänzlich gegensätzliches Bild. Den stärksten Auftragsrückgang verzeichnet hier die Region Japan (-60,7 %) gefolgt von Europa (-48,6 %) und Nordamerika (-48,4 %). Im Gegensatz dazu verzeichnet die Region Sonstiges Asien im Neunmonatsvergleich ein Plus im Auftragseingang von 4,6 %. Grund für die positive Entwicklung in Asien ist insbesondere die wiederkehrende Investitionsbereitschaft seitens der vorwiegend in Taiwan ansässigen Produktionskunden.

#### ENTWICKLUNG DER AUFTRAGSEINGÄNGE NACH REGIONEN

in Mio. €

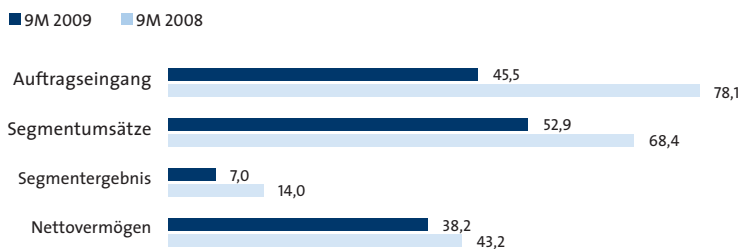


## Segment Lithografie

Der Segment Lithografie verzeichnete in den neun Monaten des Geschäftsjahres 2009 sowohl bei Auftragseingang als auch beim Umsatz deutliche Rückgänge. Der Auftragseingang blieb nach neun Monaten mit 45,5 Mio. € rund 42 % unter dem Vorjahreswert von 78,1 Mio. €. Der Segmentumsatz fiel im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum mit 52,9 Mio. € rund 23 % geringer aus. Die seit Jahresmitte wiederkehrende Investitionsbereitschaft asiatischer Packaging-Kunden äußerte sich im dritten Quartal insbesondere in einer verstärkten Nachfrage von Coatern. Die insgesamt schwächere Entwicklung des Segments aufgrund der weltweiten Wirtschaftskrise konnte jedoch durch diese leichte Belebung noch nicht kompensiert werden. Das Segmentergebnis verringerte sich in Folge des geringen Umsatzes um 50 % auf 7 Mio. €.

### SEGMENTÜBERSICHT LITHOGRAFIE

in Mio. €



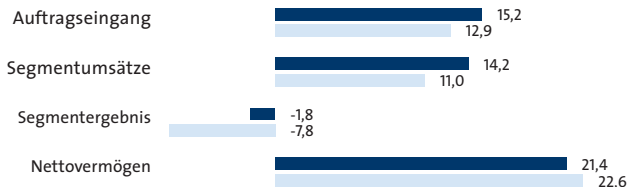
## Segment Substrat Bonder

Das Segment Substrat Bonder konnte im Neunmonatsvergleich sowohl beim Auftragseingang, als auch beim Umsatz eine Steigerung erzielen. Der Auftragseingang lag nach neuen Monaten mit 15,2 Mio. € rund 18 % über dem entsprechenden Vorjahreswert von 12,9 Mio. €. Mit 14,2 Mio. € erzielte das Segment einen um rund 29 % höheren Umsatz, als im entsprechenden Vorjahreszeitraum (9M 2008: 11,0 Mio. €). Grund für die positive Geschäftsfeldentwicklung ist die steigende Bedeutung von Bondingequipment im Produktionsprozess zukünftig dreidimensionaler Chipstrukturen (3D-Integration) sowie das aktuelle und erweiterte Produktangebot in diesem Segment. Vor diesem Hintergrund verbesserte sich das Segmentergebnis im Vergleich zu dem um Sondereffekte bereinigten Vorjahreswert von -4,0 Mio. € auf -1,8 Mio. € im Jahr 2009.

### SEGMENTÜBERSICHT SUBSTRAT BONDER

in Mio. €

■ 9M 2009 ■ 9M 2008



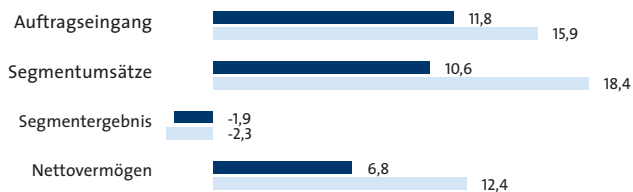
## Segment Test Systeme

Das Segment Test Systeme erzielte in den neun Monaten des laufenden Jahres mit 11,8 Mio. € einen um rund 26 % reduzierten Auftragseingang im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Der Umsatz belief sich auf 10,6 Mio. € und lag damit rund 42 % unter dem Vergleichswert des Vorjahres (9M 2008: 18,4 Mio. €). Verantwortlich für die rückläufige Entwicklung des Segments ist neben der allgemein schwierigen Wirtschaftslage, die Wettbewerbssituation sowie der damit einhergehende Margendruck. Der Segmentsverlust von -1,9 Mio. € stieg vor diesem Hintergrund im Vergleich zum dem um Sondereffekte bereinigten Vorjahresergebnis in Höhe von -1,2 Mio. € um rund 58 %.

### SEGMENTÜBERSICHT TEST SYSTEME

in Mio. €

■ 9M 2009 ■ 9M 2008





## Segment Sonstige

Das Segment Sonstige umfasst neben den Geschäftsfeldern Fotomasken und Mikrooptik noch die Holdingfunktionen sowie das Geschäftsfeld C4NP. Der Auftragseingang und Umsatz in diesem Segment entwickelten sich in den Monaten Januar bis einschließlich September 2009 rückläufig. Der Auftragseingang sank im Neunmonatsvergleich um 26 % auf 3,2 Mio. € (9M 2008: 4,3 Mio. €). Die Umsätze verringerten sich in der Berichtsperiode um 18 % auf 3,6 Mio. € (9M 2008: 4,4 Mio. €). Das Geschäftsfeld Fotomasken verzeichnete im Auftragseingang einen Rückgang von rund 36 % auf 1,8 Mio. € (9M 2008: 2,8 Mio. €). Der Umsatz in diesem Geschäftsfeld reduzierte sich um 21 % von 2,8 Mio. € im Vorjahr auf 2,2 Mio. € in 2009. Im Geschäftsfeld Mikrooptik verringerte sich der Auftragseingang im Neunmonatsvergleich um 21 % auf 1,1 Mio. € (9M 2008: 1,4 Mio. €); der Umsatz reichte mit 1,1 Mio. € nicht an den vergleichbaren Vorjahreswert von 1,4 Mio. € heran. Das Segmentergebnis nach neun Monaten verbesserte sich um 3,3 Mio. € auf -3,9 Mio. € im Vergleich zum dem entsprechenden, bereinigten Vorjahreswert von -7,2 Mio. €. Das ausgewiesenen Vorjahresergebnis von -20,2 Mio. € beinhaltet Sondereffekte in Höhe 13,0 Mio. €.

### SEGMENTÜBERSICHT SONSTIGE

in Mio. €

■ 9M 2009

■ 9M 2008



# FINANZBERICHT

## KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

	01.07.2009 – 30.09.2009
in T€	<b>Fortgeführte Aktivitäten</b>
Umsatzerlöse	27.009
Umsatzkosten	-17.069
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>9.940</b>
Vertriebskosten	-4.910
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.575
Verwaltungskosten	-3.498
Abschreibungen des Geschäfts- oder Firmenwerts	0
Sonstige betriebliche Erträge	601
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-543
Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT):	
EBITDA (Earnings before Interest and Taxes, Depreciation and Amortization)	1.306
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-1.291
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>15</b>
Finanzergebnis	-18
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-3</b>
Ertragsteuern	-275
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-278</b>
Davon Minderheitsanteile	-10
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	-268
<b>Ergebnis je Aktie</b>	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in €	-0,02
Verwässertes Ergebnis je Aktie in €	-0,02

## 01.07.2008 – 30.09.2008

	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
	34.659	-69	34.590
	-33.709	-113	-33.822
	<b>950</b>	<b>-182</b>	<b>768</b>
	-6.646	0	-6.646
	-1.991	0	-1.991
	-4.750	-9	-4.759
	-4.426	0	-4.426
	1.679	1	1.680
	-1.680	0	-1.680
	<b>-2.068</b>	<b>-190</b>	<b>-2.258</b>
	-14.796	0	-14.796
	<b>-16.864</b>	<b>-190</b>	<b>-17.054</b>
	-273	0	-273
	<b>-17.137</b>	<b>-190</b>	<b>-17.327</b>
	723	0	723
	<b>-16.414</b>	<b>-190</b>	<b>-16.604</b>
	-23	0	-23
	-16.391	-190	-16.581
	-0,97	-0,01	-0,98
	-0,97	-0,01	-0,98

## KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

	01.01.2009 – 30.09.2009
in T€	<b>Fortgeführte Aktivitäten</b>
Umsatzerlöse	81.274
Umsatzkosten	-50.030
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>31.244</b>
Vertriebskosten	-15.779
Forschungs- und Entwicklungskosten	-4.400
Verwaltungskosten	-11.478
Abschreibungen des Geschäfts- oder Firmenwerts	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.816
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.043
Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT):	
EBITDA (Earnings before Interest and Taxes, Depreciation and Amortization)	3.186
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-3.826
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>-640</b>
Finanzergebnis	-13
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-653</b>
Ertragsteuern	-768
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-1.421</b>
Davon Minderheitsanteile	-50
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	-1.371
<b>Ergebnis je Aktie</b>	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in €	-0,08
Verwässertes Ergebnis je Aktie in €	-0,08

## 01.01.2008 – 30.09.2008

	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
	102.127	2.132	104.259
	-74.188	-2.255	-76.443
	<b>27.939</b>	<b>-123</b>	<b>27.816</b>
	-19.767	-7	-19.774
	-5.583	0	-5.583
	-14.168	-90	-14.258
	-4.426	0	-4.426
	3.051	0	3.051
	-3.365	-8	-3.373
	651	-228	423
	-16.970	0	-16.970
	<b>-16.319</b>	<b>-228</b>	<b>-16.547</b>
	-331	0	-331
	<b>-16.650</b>	<b>-228</b>	<b>-16.878</b>
	608	0	608
	<b>-16.042</b>	<b>-228</b>	<b>-16.270</b>
	-30	0	-30
	-16.012	-228	-16.240
	-0,95	-0,01	-0,96
	-0,95	-0,01	-0,96

## KONZERNBILANZ (IFRS)

AKTIVA in T€	30.09.2009	31.12.2008
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>46.538</b>	<b>48.600</b>
Immaterielle Vermögenswerte	14.562	15.113
Geschäfts- oder Firmenwert	17.767	17.767
Sachanlagen	4.556	5.421
Sonstige Finanzanlagen	5	5
Steuererstattungsansprüche	554	573
Sonstige Vermögenswerte	614	664
Latente Steueransprüche	8.480	9.057
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>91.717</b>	<b>104.960</b>
Vorräte	52.119	54.596
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.052	23.142
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	687	848
Wertpapiere	8.929	3.759
Steuererstattungsansprüche	187	298
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	16.389	20.603
Sonstige Vermögenswerte	2.354	1.714
<b>Bilanzsumme</b>	<b>138.255</b>	<b>153.560</b>

PASSIVA in T€	30.09.2009	31.12.2008
<b>Eigenkapital</b>	<b>88.626</b>	<b>90.617</b>
Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG	88.435	90.370
Gezeichnetes Kapital	17.019	17.019
Rücklagen	72.948	74.142
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-1.532	-791
Minderheitsanteile	191	247
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>18.768</b>	<b>18.554</b>
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.027	3.026
Rückstellungen	972	902
Finanzschulden	9.130	9.199
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	69	0
Latente Steuerschulden	5.570	5.427
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>30.861</b>	<b>44.389</b>
Rückstellungen	2.164	3.161
Steuerschulden	332	801
Finanzschulden	878	5.758
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	4.023	5.365
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.199	5.116
Sonstige Verbindlichkeiten	18.265	24.188
<b>Bilanzsumme</b>	<b>138.255</b>	<b>153.560</b>

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

in T€	01.01.2009 – 30.09.2009	01.01.2008 – 30.09.2008
Gewinn / Verlust (nach Steuern)	-1.421	-16.270
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	2.752	11.341
Abschreibungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert	0	4.426
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.074	1.203
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	99	76
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	887	1.812
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen	-393	49
Zahlungsunwirksamer Personalaufwand aus Aktien- optionsplänen	177	435
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-222	-59
Zahlungsunwirksame Aufzinsung der Wandel- und Optionsanleihe	0	12
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	141	-366
Veränderung des Vorratsvermögens	716	-9.685
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.260	2.228
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	-299	250
Veränderung der Pensionsrückstellungen	1	35
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	196	-1.507
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-8.189	7.115
Veränderung der latenten Steuern	720	-1.673
<b>Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten</b>	<b>8.499</b>	<b>-578</b>
<b>Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit – fortgeführte Aktivitäten</b>	<b>8.499</b>	<b>-523</b>



in T€	01.01.2009 – 30.09.2009	01.01.2008 – 30.09.2008
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-371	-1.534
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-2.494	-6.360
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	-10.102	-10.524
Einzahlungen aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	4.932	6.012
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	3	11
Einzahlung aus dem Abgang von zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten und Veräußerungsgruppen	0	1.906
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten</b>	<b>-8.032</b>	<b>-10.489</b>
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit – fortgeführte Aktivitäten</b>	<b>-8.032</b>	<b>-12.395</b>
Tilgung von Bankdarlehen	-63	-684
Veränderung von Kontokorrentverbindlichkeiten	-4.631	2.122
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	-112	-43
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten</b>	<b>-4.806</b>	<b>1.395</b>
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit – fortgeführte Aktivitäten</b>	<b>-4.806</b>	<b>1.395</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	125	374
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-4.214</b>	<b>-9.298</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang</b>	<b>20.603</b>	<b>20.092</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode</b>	<b>16.389</b>	<b>10.794</b>
Der Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit enthält:		
Zinszahlungen während der Periode	144	379
Zinseinnahmen während der Periode	375	498
Steuerzahlungen während der Periode	557	1.982
Steuererstattungen während der Periode	132	470

## GESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS)

	01.01.2009 – 30.09.2009
in T€	<b>Fortgeführte Aktivitäten</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-1.421</b>
Marktwertänderungen der zur Veräußerung verfügbaren Wertpapiere	329
Fremdwährungsanpassung	-688
Absicherung künftiger Zahlungsströme	-412
Latente Steuern	24
<b>Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen</b>	<b>-747</b>
<b>Summe der in der Periode erfassten Erträge und Aufwendungen</b>	<b>-2.168</b>
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	-2.112
Davon Minderheitsanteile	-56

## 01.01.2008 – 30.09.2008

	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
	-16.042	-228	-16.270
	0	0	0
	1.383	0	1.383
	0	0	0
	0	0	0
	1.383	0	1.383
	-14.659	-228	-14.887
	-14.629	-228	-14.857
	-30	0	-30

## KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS)

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinn- rücklage
<b>Stand 01.01.2008</b>	<b>17.019</b>	<b>92.212</b>	<b>433</b>
Zuführung auf Grund Ausgabe von Bezugsrechten		435	
Periodenergebnis			
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen			
<b>Stand 30.09.2008</b>	<b>17.019</b>	<b>92.647</b>	<b>433</b>
<b>Stand 01.01.2009</b>	<b>17.019</b>	<b>92.842</b>	<b>433</b>
Zuführung auf Grund Ausgabe von Bezugsrechten		177	
Periodenergebnis			
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen			
<b>Stand 30.09.2009</b>	<b>17.019</b>	<b>93.019</b>	<b>433</b>

Bilanzgewinn/ -verlust	Kumuliertes übriges Eigenkapital	Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG	Minderheits- anteile	Eigenkapital
-5.262	-2.111	102.291	277	102.568
		435		435
-16.240		-16.240	-30	-16.270
	1.383	1.383		1.383
-21.502	-728	87.869	247	88.116
-19.133	-791	90.370	247	90.617
		177		177
-1.371		-1.371	-50	-1.421
	-741	-741	-6	-747
-20.504	-1.532	88.435	191	88.626

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (IFRS)

## Segmentinformationen nach Geschäftsfeldern

in T€	Lithografie		Substrat Bonder		Test Systeme	
	9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008
Außenumsatz	52.872	68.359	14.207	11.006	10.633	18.355
Innenumsatz	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamter Umsatz</b>	<b>52.872</b>	<b>68.359</b>	<b>14.207</b>	<b>11.006</b>	<b>10.633</b>	<b>18.355</b>
Segmentergebnis (EBIT)	6.954	13.953	-1.777	-7.776	-1.876	-2.335
Ergebnis vor Steuern	6.870	13.807	-1.783	-7.806	-1.883	-2.364
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-) / Erträge	243	-1.563	-228	-2.007	-53	-1.034
Segmentvermögen	49.986	67.652	28.962	29.045	11.464	16.466
– davon Geschäfts- oder Firmenwert	13.599	13.599	0	0	4.168	4.109
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen						
<b>Konzernaktiva</b>						
Segmentsschulden	-11.765	-24.433	-7.544	-6.408	-4.677	-4.087
Nicht zugeordnete Konzernschulden						
<b>Konzernschulden</b>						
Abschreibungen	1.471	1.695	1.264	1.520	181	278
– davon planmäßig	1.471	1.695	1.264	878	181	278
– davon außerplanmäßig	0	0	0	642	0	0
Investitionen	779	1.848	1.686	2.289	20	283
Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt	331	358	114	116	132	156

## Segmentinformationen nach Regionen

in T€	Umsatzerlöse		Investitionen		Vermögen	
	9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008
Europa	28.705	35.161	2.040	5.262	67.238	78.884
Nordamerika	16.801	25.283	806	2.459	29.196	37.843
Japan	9.652	10.821	12	80	3.284	5.079
Sonstiges Asien	26.058	32.859	7	25	1.186	630
Rest	58	135	0	68	0	3.272
Konsolidierungseffekte	0	0	0	0	-848	-1.653
<b>Gesamt</b>	<b>81.274</b>	<b>104.259</b>	<b>2.865</b>	<b>7.894</b>	<b>100.056</b>	<b>124.055</b>

Sonstige		Fortgeführte Aktivitäten		Nicht fortgeführte Aktivitäten (Device Bonder)		Konsolidierungseffekte		Summe	
9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008	9M / 2009	9M / 2008
3.562	4.407	81.274	102.127	0	2.132	-	-	81.274	104.259
4.018	4.288	4.018	4.288	0	0	-4.018	-4.288	0	0
<b>7.580</b>	<b>8.695</b>	<b>85.292</b>	<b>106.415</b>	<b>0</b>	<b>2.132</b>	<b>-4.018</b>	<b>-4.288</b>	<b>81.274</b>	<b>104.259</b>
-3.941	-20.201	-640	-16.359	0	-188	-	-	-640	-16.547
-3.857	-20.515	-653	-16.878	0	0	-	-	-653	-16.878
-410	-12.846	-448	-17.450	0	-174	-	-	-448	-17.624
9.644	10.207	100.056	123.370	0	685	-	-	100.056	124.055
0	0	17.767	17.708	0	0	-	-	17.767	17.708
								38.199	29.685
								<b>138.255</b>	<b>153.740</b>
-4.217	-4.489	-28.203	-39.417	0	-786	-	-	-28.203	-40.203
								-21.426	-23.719
								<b>-49.629</b>	<b>-63.922</b>
910	13.477	3.826	16.970	0	0	-	-	3.826	16.970
910	1.031	3.826	3.882	0	0	-	-	3.826	3.882
0	12.446	0	13.088	0	0	-	-	0	13.088
380	3.474	2.865	7.894	0	0	-	-	2.865	7.894
61	78	638	708	0	0	-	-	638	708

## AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERnde ANHANGSANGABEN zum Zwischenbericht der SÜSS MicroTec AG zum 30. September 2009

### 1. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernabschluss der SÜSS MicroTec AG zum 31. Dezember 2008 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRSs) der am Abschlussstichtag gültigen Richtlinien des International Accounting Standards Board (IASB) erstellt. Im Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2009, der auf Basis des International Accounting Standards (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden – mit Ausnahme der unter Punkt 4 dargestellten Änderungen – grundsätzlich die gleichen Bilanzierungsmethoden angewendet, wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2008.

Alle zum 30. September 2009 verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) werden zu Grunde gelegt.

Für weitere Informationen zu den im Einzelnen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Konzernabschluss der SÜSS MicroTec AG zum 31. Dezember 2008 verwiesen.

Der Zwischenabschluss wird vom Konzernabschlussprüfer, der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

### 2. Änderungen im Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss werden die Abschlüsse der SÜSS MicroTec AG und aller wesentlichen Gesellschaften, bei denen nach dem Control-Prinzip unabhängig von der Beteiligungshöhe die Beherrschungsmöglichkeit besteht, einbezogen. Im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2008 ergaben sich keinerlei Veränderungen im Konsolidierungskreis.



### 3. Berichtspflichtige Sachverhalte

Die SÜSS MicroTec AG hat in den ersten neun Monaten des Berichtsjahres den Bestand der zur Veräußerung verfügbaren Wertpapiere um netto 5,2 Mio. € erhöht. Bei den neu erworbenen Wertpapieren handelt es sich um Unternehmens- und Staatsanleihen mit einem fixen Zinscoupon. Dabei wurden ausschließlich Papiere angeschafft, die über ein Rating im Investmentgradebereich verfügen. Die Bewertung der Wertpapiere erfolgt zu Marktpreisen. Etwaige Marktpreisschwankungen werden erfolgsneutral im Kumulierten übrigen Eigenkapital abgebildet. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum wurde der Bestand an Wertpapiere um 4,5 Mio. € erhöht.

In den ersten neun Monaten des Vorjahres hat die SÜSS MicroTec AG Teile ihrer konzerninternen Fremdwährungsdarlehen an die Suss MicroTec Inc. in unbefristete Darlehen umgewandelt. Entsprechend IAS 21 weist das Unternehmen die Bewertungseffekte aus der Stichtagsbewertung nicht mehr in der Gewinn- und Verlustrechnung, sondern im Kumulierten übrigen Eigenkapital aus. Des Weiteren hat die SÜSS MicroTec AG im ersten Quartal des Vorjahres einen Teil des bestehenden unbefristeten Darlehens an die Suss MicroTec Inc. in Eigenkapital umgewandelt. Durch das optimierte Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapital wurde die steuerliche Abzugsfähigkeit des Zinsaufwands bei dieser Gesellschaft erreicht.

Weitere Sachverhalte, die Vermögenswerte, Schulden, Eigenkapital, Periodenergebnis oder Cashflows beeinflusst haben und aufgrund ihrer Art, ihres Ausmaßes oder ihrer Häufigkeit ungewöhnlich sind, haben sich in der Zwischenberichtsperiode nicht ereignet.

### 4. Änderung der Darstellung

Im Vorjahr hat die SÜSS MicroTec Gruppe den vorhandenen Restauftragsbestand im verkauften Segment Device Bonder abgearbeitet und verfügt in der Berichtsperiode über keine Aktivitäten in diesem Segment mehr. Eine Aufteilung der Halbjahres- bzw. Quartalszahlen in fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten des Konzerns ist somit nicht mehr erforderlich.

Abweichend zur Darstellung im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2008 hat die SÜSS MicroTec AG erstmals in den ersten neun Monaten des Berichtsjahres zur Bilanzierung vorhandener Zinsswaps Hedge Accounting angewendet. Die Zinsswaps stammen aus dem Geschäftsjahr 2007 und wurden als Sicherungsinstrument für die variabel verzinslichen Schuldscheine abgeschlossen. Anstelle der Abbildung in der Gewinn- und Verlustrechnung werden die Marktwertänderungen nun im Kumulierten übrigen Eigenkapital gezeigt. Die Marktwertänderung der Zinsswaps betrug in den ersten neun Monaten des Berichtsjahres insgesamt minus 0,4 Mio. €. Nach Berücksichtigung latenter Steuern verringerte sich das Kumulierte übrige Eigenkapital um minus 0,3 Mio. €.

Um im vorliegenden Zwischenbericht den Anforderungen des seit 1. Januar 2009 verpflichtend anzuwendenden IFRS 8 „Segmentberichterstattung“ zu entsprechen, enthält die Segmentberichterstattung erstmals die Angabe eines Vorsteuerergebnis je Segment. Damit ist die Überleitung der Summe der Segmentergebnisse zum Gesamtkonzernergebnis vor Steuern möglich.

Bereits im Vorjahr wurde die Ermittlung des Segmentergebnisses angepasst. Es enthält seither auch Erträge und Aufwendungen aus der Fremdwährungsumrechnung und aus Anlagenabgängen. Die Summe der Segmentergebnisse entspricht damit dem operativen Konzernergebnis (EBIT). In der Vorjahresperiode wurde die Überleitungsposition aus Vereinfachungsgründen vollständig dem Segment „Sonstige“ zugeordnet. Mittlerweile erfolgt eine Zuordnung dieser Position auf die einzelnen Segmente. Der Ausweis der Vorjahreszahlen wurde entsprechend angepasst.

## 5. Änderung von Schätzungen

Soweit im Rahmen der Zwischenberichterstattungen Schätzungen vorgenommen wurden, bleiben diese grundsätzlich in der Methodik innerhalb des Geschäftsjahres und im Geschäftsjahresvergleich unverändert.

Abweichend von der Vorgehensweise zum Jahresende wird der Ertragsteueraufwand in jeder Zwischenberichtsperiode auf der Grundlage der besten Schätzung des gewichteten durchschnittlichen jährlichen Ertragsteuersatzes erfasst, der für das gesamte Geschäftsjahr erwartet wird.

Die SÜSS MicroTec AG geht derzeit von einem jährlichen Ertragsteuersatz aus, der vom erwarteten Steuersatz von rund 28 % abweichen wird. Dies liegt im Wesentlichen darin begründet, dass anfallende Verluste von Auslandstöchtern nicht aktiviert werden können.

Darüber hinaus gibt es keine berichtspflichtigen Änderungen mit einer wesentlichen Auswirkung auf die aktuelle Zwischenberichtsperiode.

## 6. Schuldverschreibungen oder Eigenkapitaltitel

In der Berichtsperiode wurden keine Emissionen, Rückkäufe oder Rückzahlungen getätigt, weder bei Schuldverschreibungen noch bei sonstigen Eigenkapitaltiteln.

## 7. Gezahlte Dividenden

In der Berichtsperiode wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

## 8. Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2009 hat die SÜSS MicroTec AG ihre im Juli 2008 eingeführte SAP-Software an eine Leasinggesellschaft verkauft und von dieser anschließend zurückgeleast. Der Kaufpreis betrug insgesamt 3,0 Mio. € und ist der Gesellschaft in der ersten Oktoberhälfte zugeflossen. Als Leasingdauer wurde ein Zeitraum von 40 Monaten vereinbart.

Weitere Wesentliche berichtspflichtige Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode haben sich nicht ergeben.

## 9. Eventualschulden und Eventualforderungen

Eventualforderungen bestehen nicht. Bei den Eventualschulden sind keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Berichtszeitpunkt 31. Dezember 2008 erfolgt.

## 10. Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie ergibt sich, indem der auf die Aktien entfallende Periodenüberschuss (nach Fremddanteilen) durch die durchschnittliche Zahl der Aktien dividiert wird.

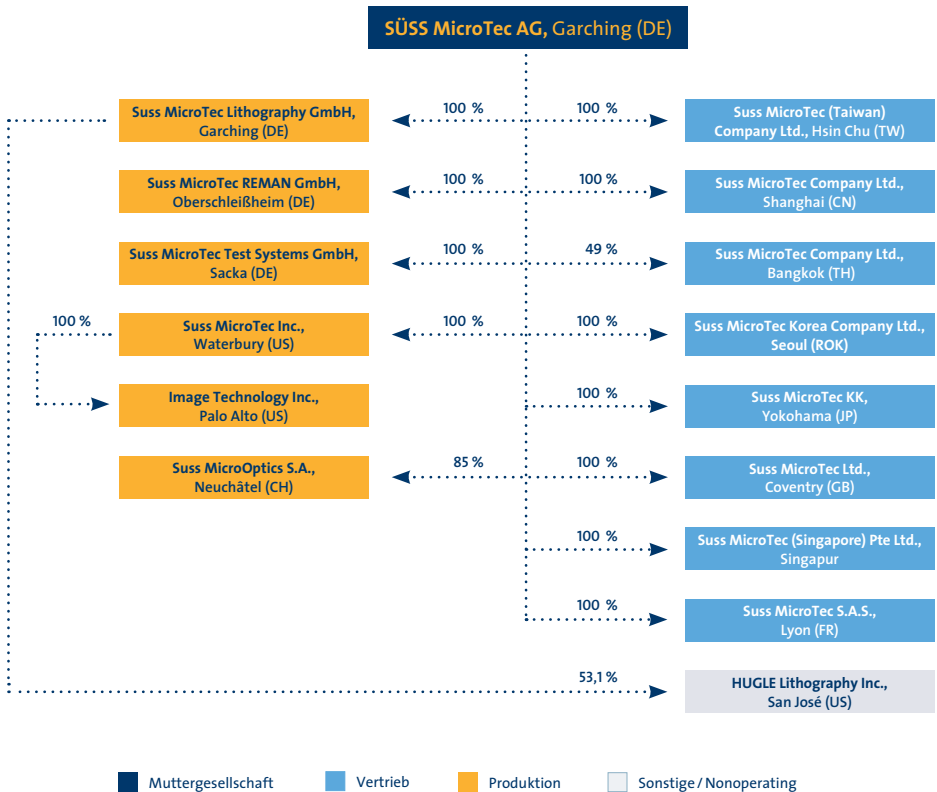
Zur Ermittlung des verwässerten Ergebnisses je Aktie ist der den Aktionären (nach Fremddanteilen) zurechenbare Periodengewinn sowie der gewichtete Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien um die Auswirkungen aller verwässernden potenziellen Aktien anzupassen.

In Folge des negativen Quartalsergebnisses wurden die bestehende Aktienoptionspläne bei der Berechnung des verwässerten Ergebnisses nicht berücksichtigt, da ihre Einbeziehung zu einem negativen Verwässerungseffekt führen würde.

## 11. Nahestehende Personen

Der Konzern wird in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2009 von den Angabepflichten nach IAS 24 „Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen“ in Bezug auf die Geschäftsbeziehungen zum mittlerweile ausgeschiedenen Vorsitzenden des Aufsichtsrates der SÜSS MicroTec AG berührt. Der ehemalige Aufsichtsratsvorsitzende, Herr Dr. Richter, war zugleich Vorstand der Thin Materials AG, Eichenau. Im ersten Quartal hat die SÜSS MicroTec AG einen Kooperationsvertrag mit dieser Gesellschaft abgeschlossen. Der Vertrag regelt die Zusammenarbeit beider Unternehmen im Bereich Dünn-Wafer-Prozessierung. Dabei hat die SÜSS MicroTec AG Intellectual Property (IP) und Know-how für 0,9 Mio. € im Bereich Dünn-Wafer-Handling erworben. Das aktivierte IP wird über fünf Jahre abgeschrieben. Auf der Hauptversammlung der SÜSS MicroTec AG, die am 24. Juni 2009 stattfand, hat Herr Dr. Richter sein Amt als Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaft niedergelegt.

# RECHTLICHE STRUKTUR DES KONZERNS



## FINANZKALENDER 2009 / 2010

Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt	09. – 11. November 2009
MKK Münchener Kapitalmarkt Konferenz, München	08. Dezember 2009
Geschäftsbericht 2009	30. März 2010
Quartalsbericht 2010	06. Mai 2010
Hauptversammlung, Haus der Bayerischen Wirtschaft, München	23. Juni 2010
Halbjahresfinanzbericht 2010	05. August 2010
Neunmonatsbericht 2010	04. November 2010

# IMPRESSUM

Herausgeber: SÜSS MicroTec AG  
Redaktion: Investor Relations, Finance

Konzept und Gestaltung: IR-One AG & Co., Hamburg, [www.ir-1.com](http://www.ir-1.com)  
Druck: Druckerei BluePrint Group, München

## Kontakt

Investor Relations  
Fon: +49 (0)89-32007-161  
E-Mail: [ir@suss.com](mailto:ir@suss.com)

**Zukunftsorientierte Aussagen:** Die Finanzberichte enthalten zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SÜSS MicroTec AG. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

SÜSS MicroTec AG  
Schleißheimer Straße 90  
85748 Garching, Deutschland  
Fon: +49 (0)89-32007-0  
E-Mail: [info@suss.com](mailto:info@suss.com)

[www.suss.com](http://www.suss.com)